



Erhöhung der Energieeffizienz bei Abfallverbrennungsanlagen durch Prozessführung und Anlagenschaltung

Dipl.-Ing. Reinhard Schu, EcoEnergy Gesellschaft für Energie- und Umwelttechnik mbH Walkenried Prof. Dr.-Ing. habil. Manfred Born SIDAF, Sächsisches Informationsund Demonstrationszentrum "Abfallbehandlungstechnologien" Freiberg



Inhalt des Vortrags

1. Reduzierung der Abgasverluste durch Minimierung des Luftüberschusses

- Senkung der Luftzahl λ < 1,25 durch:</p>
 - > unterstöchiometrische Prozessführung auf dem Rost
 - mehrstufige Luftzuführung in der Nachverbrennung
 - Rauchgashomogenisierung
 - Optimierung der Feuerleistungsregelung

2. Reduzierung der Wärmeverluste durch Restwärmenutzung der Rauchgase

- > Frischluftvorwärmung
- Kondensatvorwärmung
- Fernwärmevorwärmung
- Nahwärmeauskopplung

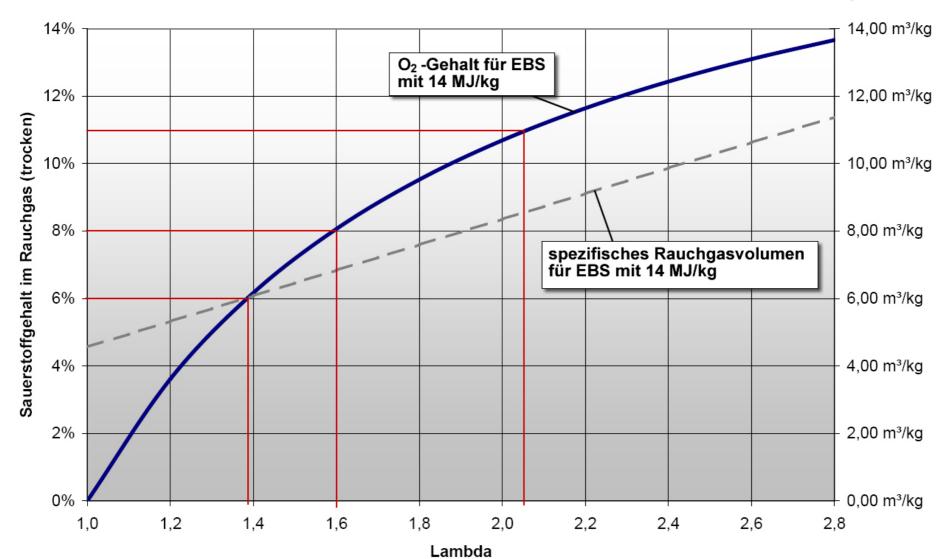
3. Wirkungsgradsteigerung der Energieumwandlung durch

Erhöhung der Dampfparameter durch externe Dampfüberhitzung



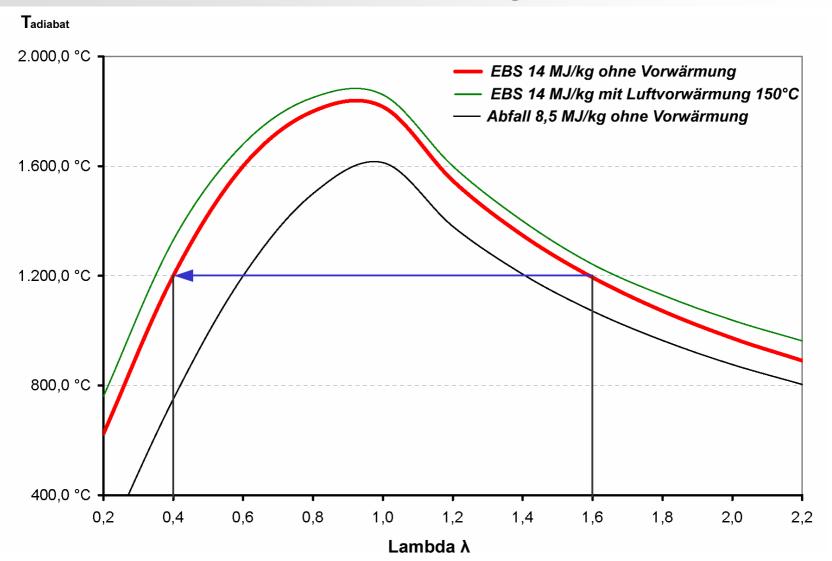
Reduzierung des Luftüberschusses

spez. RG-vol.





unterstöchiometrische Verbennung auf dem Rost



Adiabate Verbrennungstemperaturen in Abhängigkeit von der Luftzahl



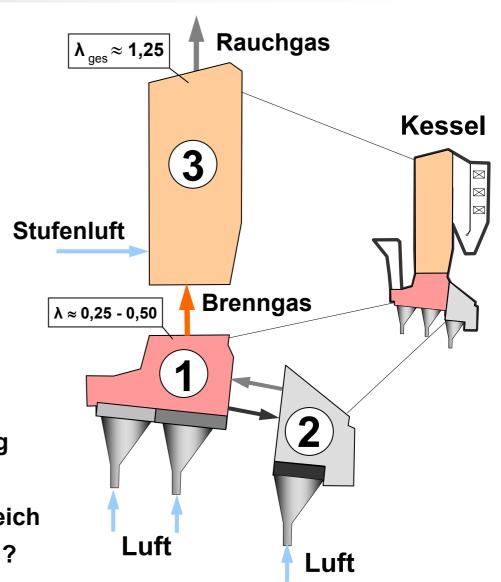
unterstöchiometrische Verbrennung auf dem Rost

Trennung der Verfahrensschritte:

- 1 Trocknung/Pyrolyse
- **2** Ausbrandzone
- **3** Nachbrennkammer

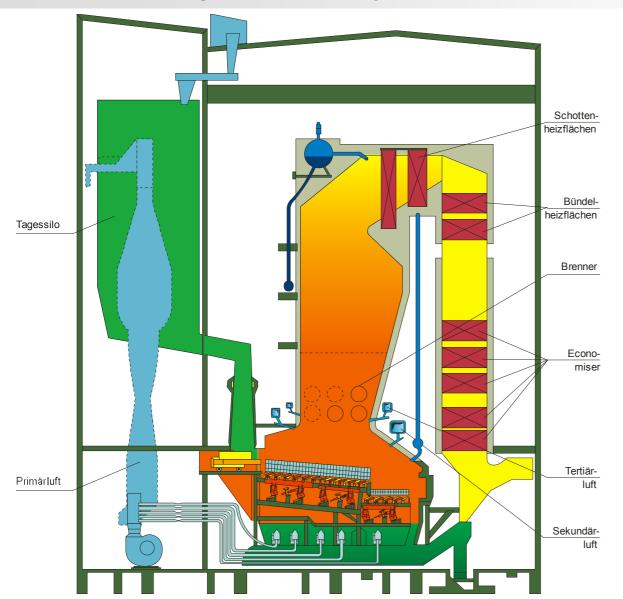


- ✓ verbesserte Verbrennungsführung
- ✓ Reduzierung Gesamtluftzahl
- ✓ reduzierte Temperaturen Rostbereich
- ✓ Verzicht auf Wasserkühlung Rost?





Fernheizwerk Igelsta, Södertälje, Schweden



Umbau 1997
von Kohle auf EBS
Noell KCA

- heute Fisia Babcock -

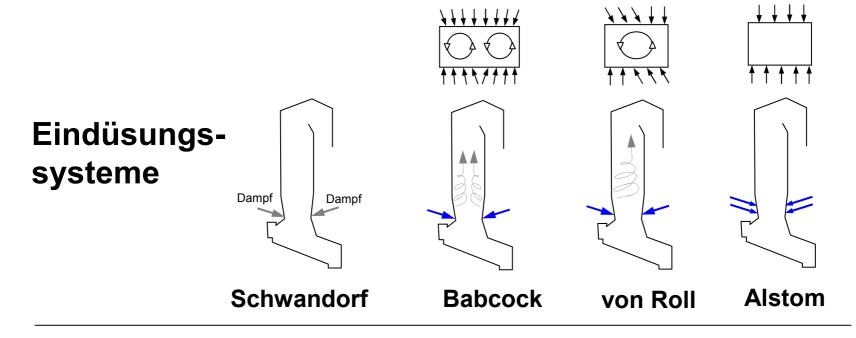
Daten:

Lambda Rost = 0,25 - 0,5 100 MW FWL Heizwerte EBS:

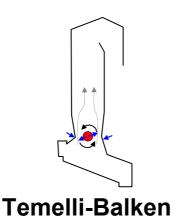
13 - 31 MJ/kg

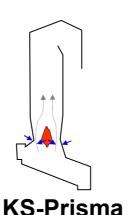


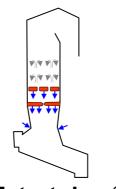
Rauchgashomogenisierung und Stufenlufteinmischung

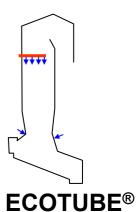


Einbauten mit Eindüsung



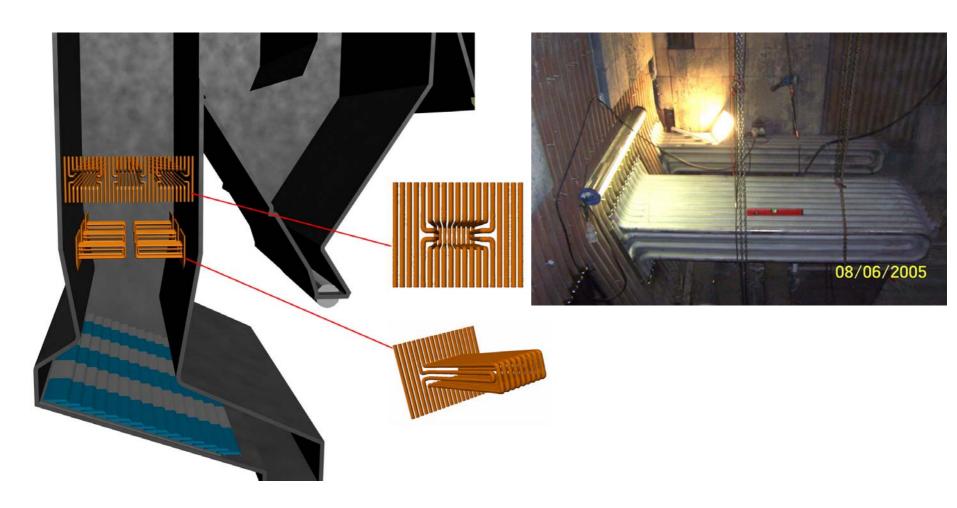






LCOTOBL

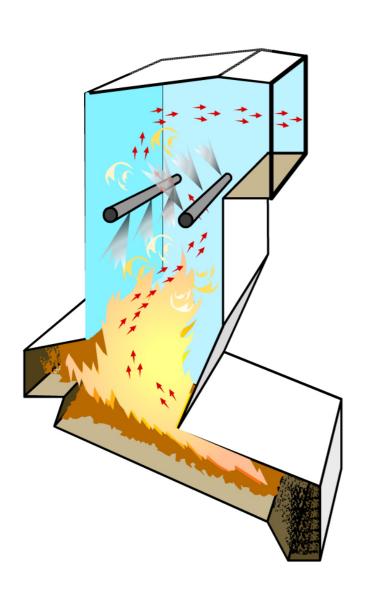
Rauchgashomogenisierung und Stufenlufteinmischung



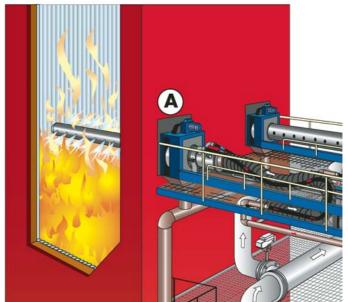
Einsatz von Tetratubes, Fa. NEM Energy Services



System EcoTubes, ECOMB AB, Södertälje





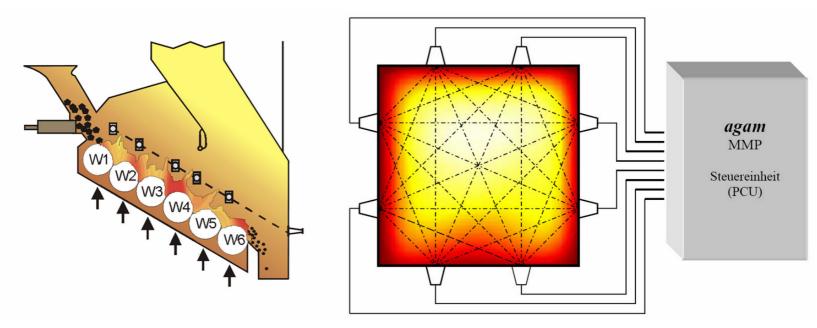




Feuerungsleistungsregelung

Messverfahren zur Regelung nach Temperatur bzw. nach Lage

- Thermoelemente
- akustische Gastemperaturmeßtechnik
- Temperaturmessung mittels Infrarot
- Online-Wärmeflussmessung



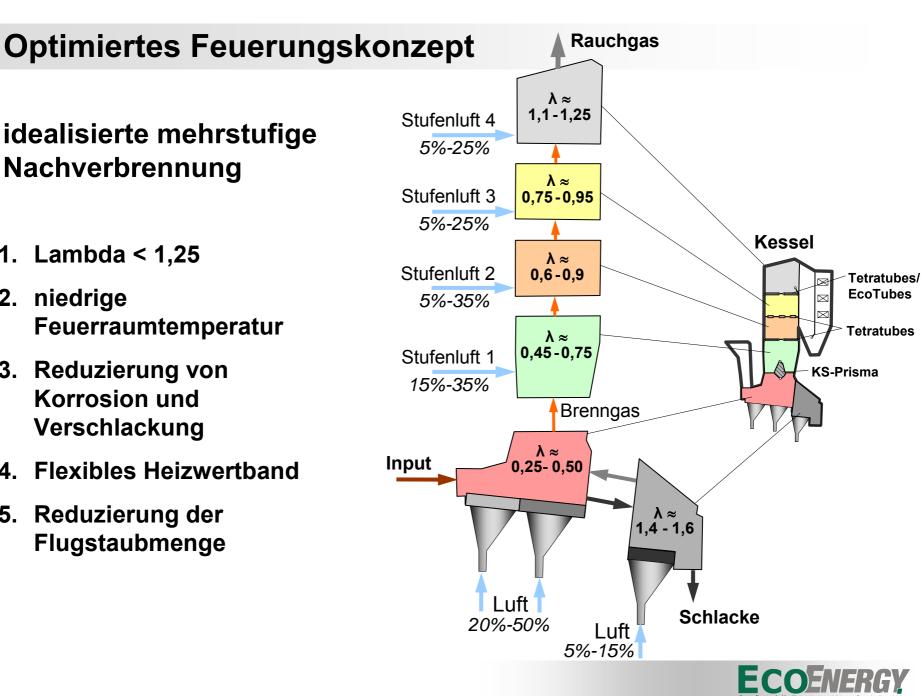
System agam



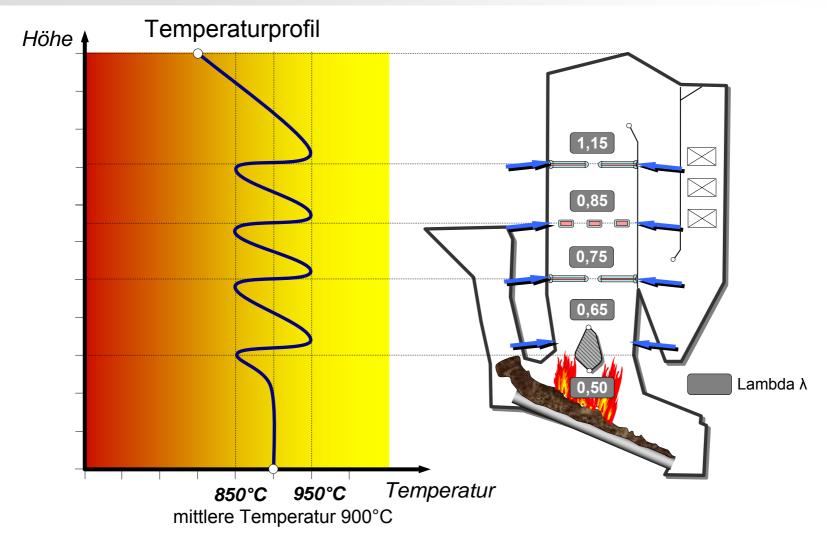
idealisierte mehrstufige **Nachverbrennung**

- 1. Lambda < 1,25
- 2. niedrige **Feuerraumtemperatur**
- 3. Reduzierung von Korrosion und Verschlackung
- 4. Flexibles Heizwertband
- 5. Reduzierung der Flugstaubmenge

11



Optimiertes Feuerungskonzept



Prinzipieller, idealisierter Temperaturverlauf bei unterstöchiometrischer Verbrennung auf dem Rost und mehrfacher Luftstufung

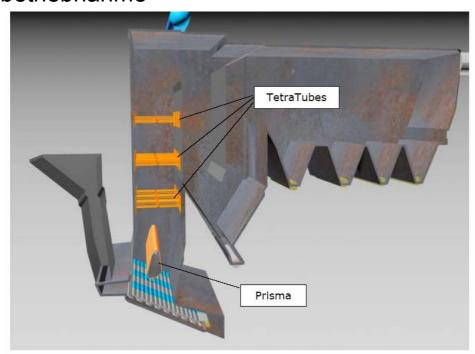
Genehmigungsfähigkeit optimiertes Feuerungskonzept

17. BlmSchV, § 4 Feuerung, Absatz 2:

"Einhaltung einer Verweilzeit nach der letzten Luftzugabe von mindestens 2 Sekunden bei 850°C"

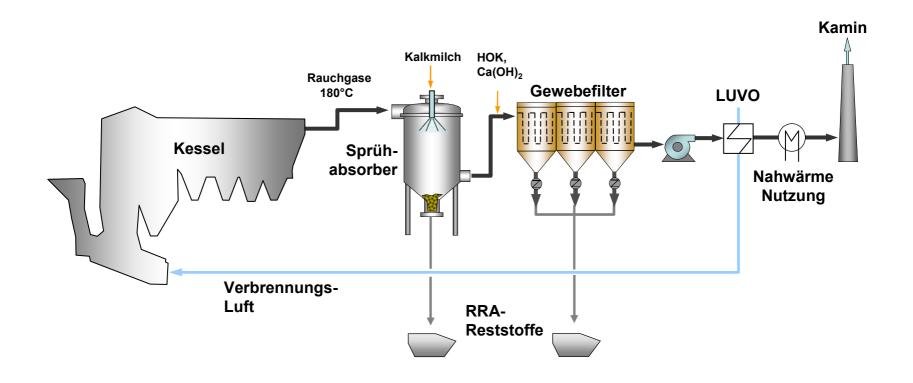
Alternativ nach Abs. 3:

Einholung eines Gutachtens über die Gleichwertigkeit der Emissionen oder messtechnische Überprüfung bei der Inbetriebnahme





Restwärmenutzung

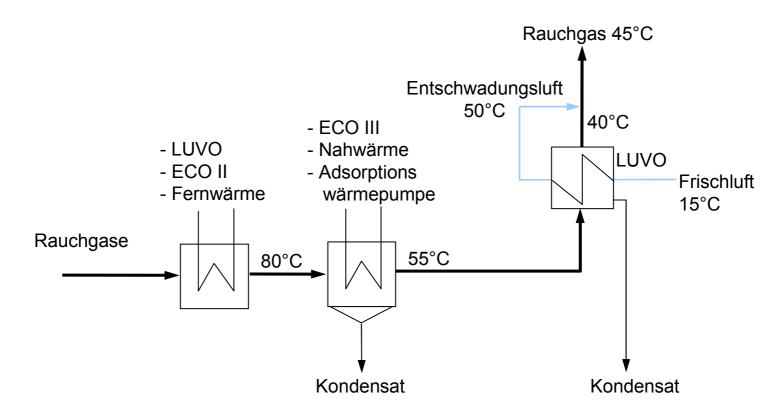




Restwärmenutzung

Nutzung der Kondensationsenthalpie

→ Wärmepumpen und Absorptionskälte- und –wärmemaschinen zur Speisewasservorwärmung / Fernwärme- bzw. Nahwärmeauskopplung





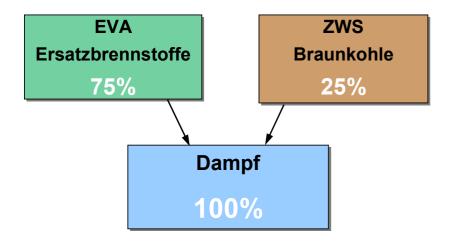
Externe Überhitzung: Stand der Technik

Müllverbrennungsanlagen mit höheren Dampfparametern

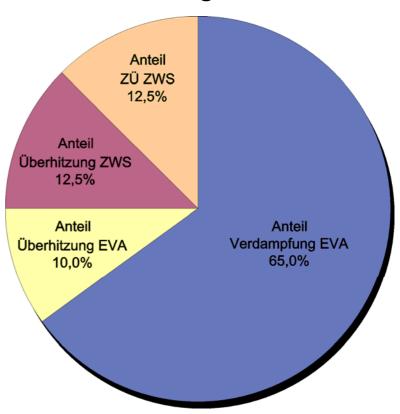
- ✓ MHKW Mannheim, MK4, mit 120 bar, 360°C, externe Überhitzung auf 520°C
- ✓ MHKW Mainz 40 bar, 400°C externe Überhitzung über GuD Abhitzekessel auf 40 bar / 540°C
- ✓ AVI Moerdijk, 100 bar, 400°C, externe Überhitzung über GuD Abhitzekessel
- ✓ AVI Amsterdam, 130°C, 440°C, mit interner Zwischenüberhitzung mit Frischdampf von 14 bar/ 195 °C auf 14bar/320 °C



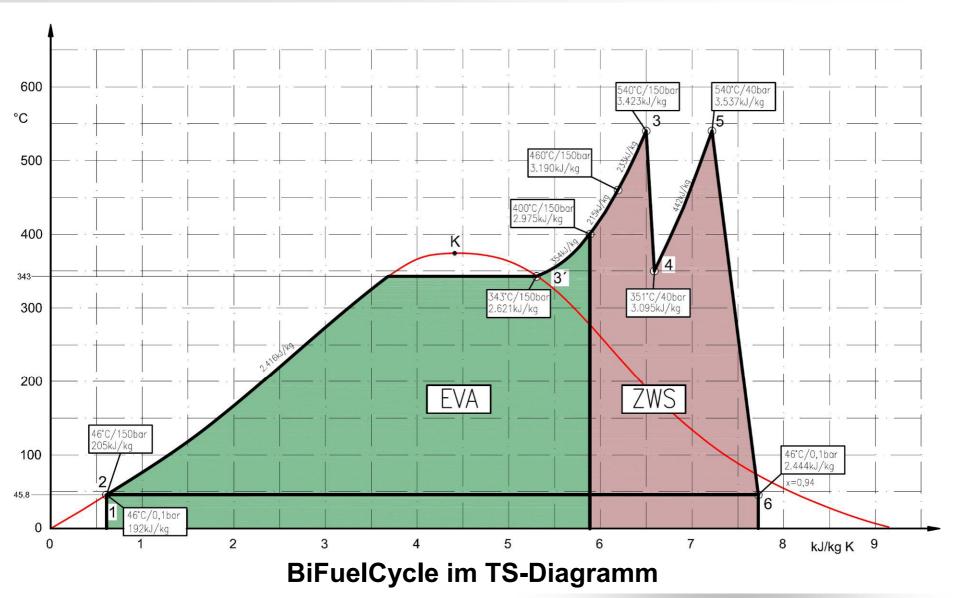
Verteilung der Brennstoffe

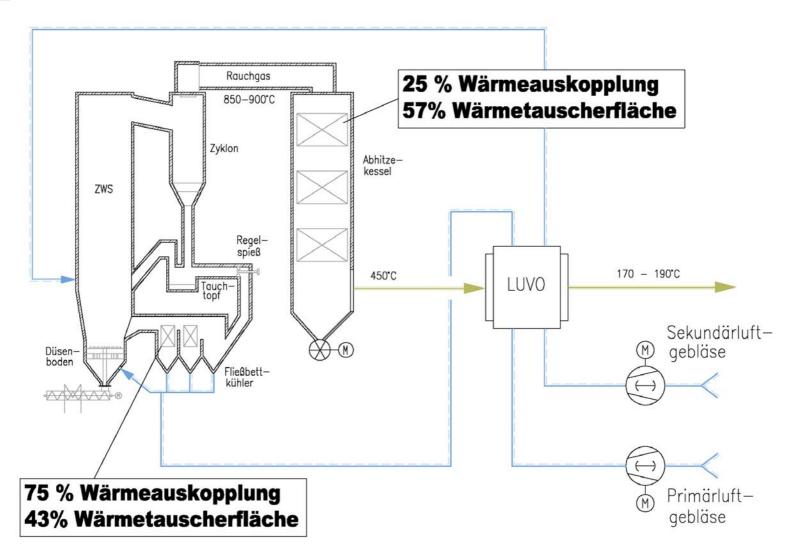


Aufteilung Verdampfung, Überhitzung und ZÜ





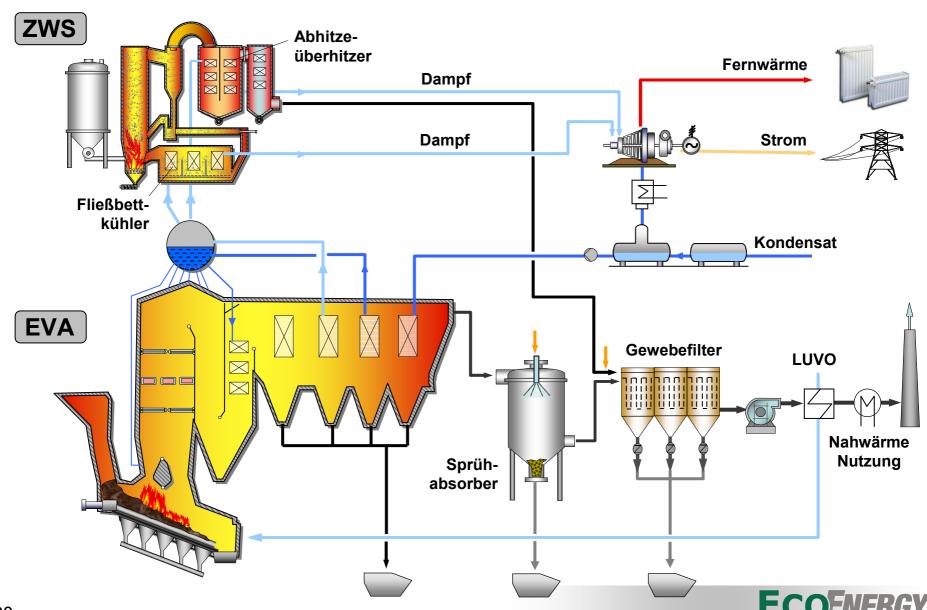




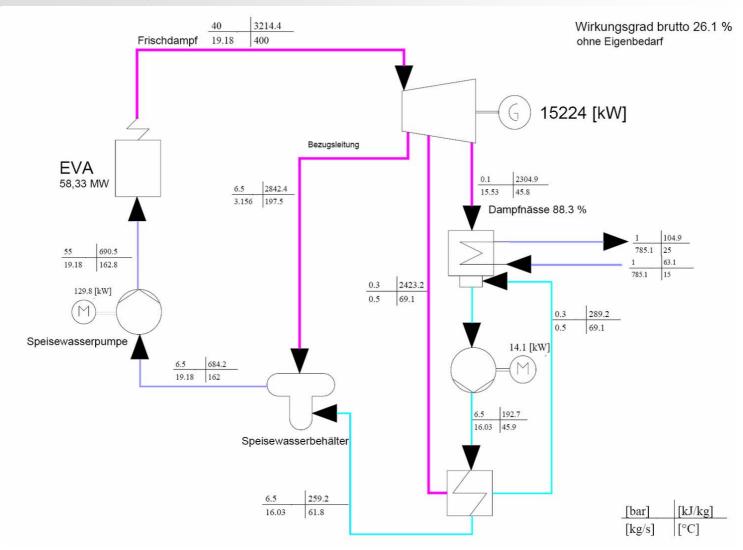
Externer Überhitzer für feste Brennstoffe



Verfahrensschema mit KS-Prisma und Tetratubes (NEM), alternativ für die letzte Stufenluftzugabe ECOTUBE



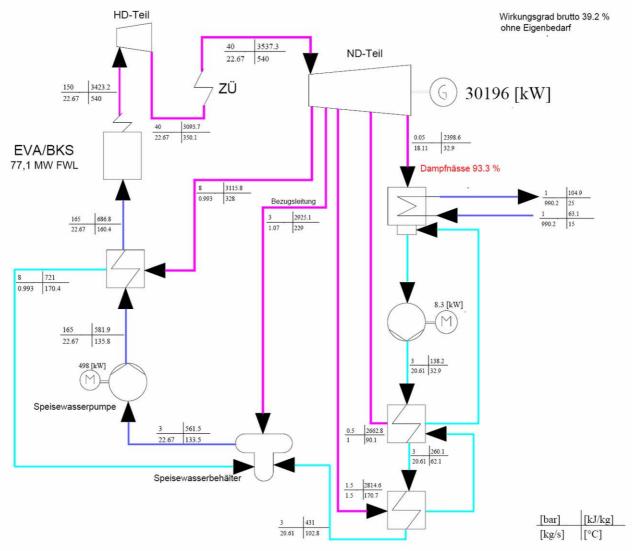
Standardanlage mit Dampfparameter 40 bar/400°C



Nettowirkungsgrad elektrisch 23% - 24%



BiFuelCycle-Anlage mit Dampfparameter 150 bar/540°C



Nettowirkungsgrad elektrisch: 37%



BiFuelCycle - Energieverteilung

